

Kreisverwaltung Soest  
– Bürgerservice –  
Hoher Weg 1-3  
59494 Soest

## **Einwendung** (Niedrigstwasser Möhnesee)

**gegen den Bau der geplanten Windkraftanlagen in der Allager Mark durch die Firma Westfalenwind Planungs GmbH & Co. KG, vertr. d. Westfalenwind Projekte GmbH, vertr. d. Geschäftsführer Dr. Jan Lackmann und Friedbert Agethen, Vattmannstr. 6, 33100 Paderborn.**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der aktuell extrem niedrige Wasserstand in der Möhnetalsperre gibt mir Veranlassung, auf die Bedeutung der wasserzuführenden Bäche und Siepen im Naturpark Arnsberger Wald hinzuweisen.

Gerade der Wald mit seiner beschattenden Funktion verhindert die schnelle Austrocknung des Bodens.

Es ist der Waldboden hier im Naturpark Arnsberger Wald, welcher das Wasser zig-fach länger speichert als dies im Offenland möglich ist.

Bevor man an dieser „Kindheitsstube“ des Möhnesees nicht wieder gut zu machende Schäden durch die endgültige Versiegelung ermöglicht, muss das Vorhaben von einem wirklich unabhängigen Hydrologen bis ins kleinste Detail untersucht werden.

Der Niedrigstand im Möhnesee zeigt auch ein weiteres Problem: Löschwasser fehlt.

Nicht nur, weil keine Löschteiche da sind, selbst wenn Löschteiche da wären, es wäre kein Wasser drin.

Würde der Wald großflächig brennen, könnte ein Löschflugzeug im Möhnesee kein Wasser aufnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Vorname

\_\_\_\_\_  
Name

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Haus-Nr.

\_\_\_\_\_  
Postleitzahl

\_\_\_\_\_  
Ort



*bitte hier ankreuzen,  
falls Personalien  
anonym behandelt  
werden sollen.*